

Steiner-Bau

GesmbH



REFERENZPROJEKT

P 19 Talübergang Lavant

A2 Südbahn, Kärnten



9470 ST. PAUL/LAVANTTAL

Industriestraße 2

Tel.: ++43 (0) 43 57 2301

Fax: ++43 (0) 43 57 2301 33

Email: st.paul@steinerbau.at

Referenzprojekt
Brückenobjekt P 19 – Talübergang Lavant

OBJEKT : Brückenobjekt P 19 – Talübergang Lavant

AUFTRAGGEBER : ASFINAG
Autobahnen und Schnellstrassen
Finanzierungs Aktiengesellschaft
Rotenturmstraße 5-9
1010 Wien

Ansprechpersonen:
Wolfgang Krump
Tel.: 04352 / 36 9 41 – 2 od.
0664/ 60 108 14476

BAUZEIT : Baubeginn: Oktober 2004
Bauende : November 2007

NETTOABRECHNUNGSSUMME: € 22.000.000,--

PROJEKTDATEN:

GESAMTLAENGE: 935,00 m

HOEHE: ca. 165,00 m über der Lavant

GESAMTBREITE: 15,00 m

GESAMTBRUECKENFLAECHE: 13.620,00 m²

GESAMTSTUETZWEITE: 908,00 m

PFEILERANZAHL: 7 Stk.

STUETZWEITEN: 74 m - 146 m - 160 m - 160 m - 155 m -
85 m - 58 m - 52 m - 45 m

BETONMASSEN: 33.000,00 to

BETONSTAHL: 4.300,00 to

SPANNSTAHL: 525,00 to

BAUMETHODE: Freivorbau

PROJEKT KURZBESCHREIBUNG

Im Zuge des Vollausbaus der A2 Südautobahn wird im Abschnitt Twimberg Wolfsberg das zweite Tragwerk des Talübergangs Lavant errichtet. Bei dem Tragwerk handelt es sich um ein 6-feldriges Spannbetontragwerk und einem 3-feldrigen Stahl-Beton-Verbundtragwerk. Die Gesamtlänge beträgt 935 m. Das Spannbetontragwerk wird in Freivorbauweise errichtet. Die sehr hohen Pfeiler (bis ca. 140 m) kombiniert mit einer Erdbebengefährdung stellen eine spezielle Charakteristik des Tragwerks dar. Nach der Europabrücke ist das Objekt „P19 – Talübergang Lavant“ die zweithöchste Brücke Österreichs.

Direkt neben einer bereits 1984 ebenfalls von der Fa. Steiner Bau errichteten Brücke entstanden die Ort betonpfeiler des neuen Talüberganges im 2-Tages-Takt. Die 4,50 m hohen Betonierabschnitte wurden mit dem neuen, geführten Klettersystem GCS erstellt. Das kranabhängige Klettersystem lässt sich auch bei Wind einfach umsetzen. Die Bühne sitzt am oberen Ende von 2 schienenförmigen Profilen, die in Aufhängeschuhen an der Wand entlang geführt werden. Diese Bühneneinheit kann mit einem Kranhub nach oben gezogen werden, das System bleibt dabei immer am Bauwerk gesichert.

Die Brücke liegt im Grundriss in einer geraden und weist ein konstantes Längsgefälle von 4,10 % und ein Quergefälle von 2,5 % auf.

GRÜNDUNG	Bohrpfähle DN 120 Kreisförmige Brunnen DN 5,00 m – größte Tiefe 44,00 m Die Abtragung der Horizontalkräfte erfolgt über Ankerung der Rostplatten bzw. Riegel mittels Dauerfreispielanker
PFEILER	PF 1,6,7 Hohlpfeiler 9,00 x 4,50 m PF 2-5 Doppel-Hohlpfeiler 9,00 x 3,00 m PF 8 Vollpfeiler 9,00 x 3,00 m Max. Pfeilerhöhe 148,00 m Die Pfeiler werden geklettert
TRAGWERKE	Das Tragwerk wird Vom WL-0 bis Pfeiler 5 im FVB hergestellt. Die Belastung des Gerätes beträgt max. 215 to Frischbeton Der Vorlandbereich von Pfeiler 6 bis WL-9 im Stahlverbund hergestellt Breite 15,00 m Größte Höhe im FVB Bereich 9,50 m Kragplatte 2,60 m

Die Gesamtbauzeit beträgt 37 Monate (Oktober 2004 bis November 2007)















Auftragnehmer : Handelsrechtlicher Firmenwortlaut : Adresse : Firmenbuch - Nummer :	Steiner-Bau GesmbH. Industriestrasse 2; 9470 St. Paul 120278
---	--

REFERENZNACHWEIS - NR.: _____

Name des Projektes :	Brückenobjekt P19 A2 Süd Autobahn Bad St. Leonhard - Wolfsberg Nord, BL 01
----------------------	---

Name und Adresse des Auftraggebers:	ASFINAG Autobahnen- und Schnellstrassen- Finanzierungs- Aktiengesellschaft, A-1011 Wien, Rotenturmstrasse 5-9
-------------------------------------	--

Name der Auskunftsperson :	Herr Wolfgang Krump
----------------------------	---------------------

Telefonnummer :	04352 / 36 9 41 - 2 od. 0664 / 60 108 14476
Faxnummer :	
E-Mail :	wolfgang.krump@asfinag.at

Gegenstand der Leistung :	Errichtung des Brückenobjektes mit den zugehörigen Erdbauarbeiten
---------------------------	--

Zeit der Leistungserbringung :	Oktober 2004 bis November 2007
--------------------------------	--------------------------------

Ort der Leistungserbringung :	A2 Südautobahn Bereich Bad St. Leonhard
-------------------------------	---

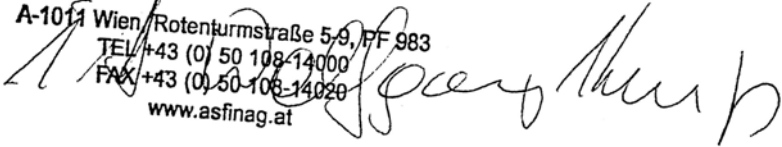
Wert der Leistung in EUR (ohne Ust.) :	22.000.000.00,-
---	-----------------

Falls als Arge - Mitglied erbracht , Anteil in % :	
---	--

Als Subunternehmer :	JA	NEIN X
----------------------	----	-----------

Bestätigung des Auftraggebers (Leistungsempfänger), dass die Leistung fachgerecht und ordnungsgemäß ausgeführt wurde :

ASFINAG
ASFINAG BAU MANAGEMENT GMBH
A-1011 Wien / Rotenturmstraße 5-9, PF 983
TEL +43 (0) 50 108 14000
FAX +43 (0) 50 108 14020
www.asfinag.at



Datum und rechtsgültige Unterschrift des Auftraggebers (Leistungsempfänger)